

Hilfsgütertransport in die Ukraine



Start in Avenches



am Arlberg



Reifenpanne

11 Generatoren, Wasserpumpen, Wassertanks. Ueli Ramseier aus **Donatyre VD** hat diese nützlichen Geräte für die Ukraine gespendet. Der Verein **TECHshare** – Technik, Bildung, Solidarität, **Arbon TG**, repräsentiert von Patrick Baumann und Verena Ramseier, organisierte den Transport. In der kriegsversehrten Ukraine, wo Dörfer zerbombt oder wegen der Dammsprengung überflutet wurden, sind Strom und Wasser überlebenswichtig. Zudem gibt es in vielen Städten und Dörfern Zuwanderer. IDP (internally displaced People) – Binnenflüchtlinge überbeanspruchen in vielen Gemeinden die Infrastruktur. Strom und Wasser sind Mangelware. Der Lastwagen, ein IVECO-Lastwagen Jahrgang 1995 ist via Österreich, Deutschland, Tschechien und Polen an die Ukrainische Grenze nahe Lwiw gefahren. Auch der Lastwagen ist eine Spende von Ueli Ramseier. Die Partnerorganisation des Vereins **TECHshare** wird den Lastwagen und die Ware an der Ukrainischen Grenze entgegennehmen, nach Lwiw fahren und verteilen. Die Partnerorganisation **Support & Protection Center UA** ist spezialisiert auf die Versorgung und Unterstützung von Zivilisten, die unter dem Krieg leiden. Sie transportiert Menschen aus gefährlichen Regionen in sicheres Gebiet innerhalb der Ukraine, baut Unterkünfte auf und unterstützt mit dem Notwendigsten. Ebenfalls hilft **Support & Protection Center UA** mit, mobile Kliniken aufzubauen. Ueli Ramseier und die Mitglieder von **TECHshare** freuen sich, die transportierten Geräte in den Dienst von Menschen in Not zu stellen.



Alfred am Steuer



Übernachtung in Österreich



unterwegs in Tschechien

Der Transport war aber auch ein kleines Abenteuer. Ein Schreckensmoment im Projekt ergab sich bereits am Tag der geplanten Abfahrt am Dienstag, 15.08.2023.

Alles war bereit, alle Papiere erstellt, getankt – Achtung, fertig los! Da hat der bestellte Chauffeur unerwarteterweise einen Rückzieher gemacht. Innerhalb von zwei Tagen mussten kurzfristig ein anderer Chauffeur und ein Beifahrer organisiert werden. Ganz herzlichen Dank an Chauffeur Alfred Utiger aus **Rüderswil BE** und Beifahrer Erwin Braun aus **Grasswil BE**, welche äusserst kurzfristig und spontan eingesprungen sind. Die Abfahrt fand am Montag, 21.08.2023, statt. Noch waren aber 1'600 km vom Standort des Lastwagens in **Avenches VD** an die Ukrainische Grenze zu überwinden. Ein bisschen Pech verfolgte den Transport weiterhin. Ein platter Reifen am Container-Anhänger mitten auf der Autobahn, der den Anhänger ruinierte, ein Problem mit dem Druckregler, die unerwartete Fahrzeugprüfung an der österreichisch-tschechischen Grenze, die viel Zeit kostete, aber die Weiterfahrt erlaubte, und in allen Transitländern elektronisch zu verrechnende Strassengebühren für einen einsamen, nicht kommerziell angemeldeten Lastwagen haben das TECHshare-Büro während der ganzen Fahrt auf Trab gehalten. Der Totalschaden am Anhänger hat dazu geführt, dass der Container mit dem geladenen grossen 200 kW-Generator, der ein kleines Dorf mit Strom versorgen kann, in der Schweiz bleiben musste. Wenn genügend Geld für den Transport mit einem Spediteur gesammelt werden kann, wird auch dieser Container seinen Weg nach Lwiw finden. Die Empfängerorganisation hat den Einsatz dieses Grossgenerators bereits geplant.

TECHshare hat die Materialspende erhalten. Instandstellung des Fahrzeugs, Immatrikulation, Treibstoff für 1'600 km, Chauffeure und deren Auslagen und Rückreise, Ausfuhr etc., alles ist mit Kosten verbunden. Für die aufgewendeten CHF 10'000.00 gibt es nun aber einen grossen Gegenwert in der Ukraine. Das Spendenkonto von TECHshare, 9320 Arbon, lautet CH06 8080 8006 9710 0354 8. Jeder Franken zählt! Herzlichen Dank für die Unterstützung!

Patrick Baumann

TECHshare - Technik, Bildung, Solidarität
Grüntalstrasse 42
CH-9320 Arbon

www.techshare.ch
info@techshare.ch



späte Ankunft am Ziel – Rzeszow, Polen



Übergabe an die Ukrainische NGO nahe der Grenze